

# Vier Jahrgangsbeste waren mit Note 1,78 gleichauf



ANSBACH (öz) – „Oh Happy Day“ erklang von der Empore der St.-Johanniskirche, als die Schüler der Abschlussklassen der Evangelischen Schule von der Schulleitung und den Lehrern mit einem Gottesdienst verabschiedet wurden. 34 waren es insgesamt; sie alle schafften ihren erfolgreichen Abschluss und wurden „mittelreif“ ins weitere Leben entlassen, so die Lehrer in ihren Abschlussreden. Es sei sicher kein einfaches und gewöhnliches Schuljahr gewesen, doch im Leben wie in der Schule gehe es rauf und runter, und „Berge werden sich in den Weg stellen“, betonten die Lehrkräfte. Sie gaben ihren Schützlingen den christlichen Gedanken an die Seite und leiteten den Segen über die Eltern und Angehörigen zu den jungen Absolventen, da Corona den direkten Kontakt verhinderte. Auch einige Schüler selbst blickten auf ihre Jahre an der Schule zurück. Drei Schülerinnen und ein Schüler schlossen als Beste mit einem Schnitt von 1,78 die mittlere Reife ab: Emilie Dettenberger, Timo Weghorn, Marie Keim und Tyra Cinsky (von links). Sie bekamen Gutscheine. F.: Christina Özbek